

## Protokollauszug aus der Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen vom 13.10.2009

---

öffentlich

**Top 3.16 Dorfentwicklungsplanung Kartzow  
09/SVV/0856  
zur Kenntnis genommen**

Die Mitteilungsvorlage liegt den Ausschussmitgliedern vor.

Herr Kümmel erkundigt sich, welche Konsequenzen die Vorlage hat?

Frau Holtkamp (Verbindliche Bauleitplanung) erinnert, dass die Verwaltung in den letzten Jahren wiederholt berichtet habe, sich um Fördermittel zu bemühen. Ende 2008 sei es gelungen, Fördermittel zu erhalten, so dass eine informelle Planung durchgeführt werden konnte. Mit der Dorfentwicklungsplanung soll zugleich auch eine Verbesserung der landschaftlichen Einbindung, eine Stärkung der touristischen Attraktivität sowie eine verbesserte Identifizierung der Bevölkerung mit dem Dorf angestrebt werden. Zudem kann sie Auslöser für gewerbliche oder handwerkliche Neuansiedlungen und Investitionen an der Gebäudesubstanz und im Infrastrukturbereich sein.

Es biete sich den Bürgern und der Verwaltung die Möglichkeit auf der Grundlage dieser Planung weitere Fördermittel zu erhalten, um z.B. die Änderung an Gebäuden etc. vorzunehmen.

Herr Pfrogner bestätigt den Nutzen für die Bürger für sich (für ihren Ort) etwas zu tun.

Frau Hüneke vermisst in den Ausführungen eine Empfehlung für die Dorfstraße. Sie bittet im Protokoll festzuhalten, dass zur Gestaltung/dem Erhalt der Dorfstraße eine vertiefte Debatte geführt werden muss.

Herr Klipp warnt vor zu großer Erwartungshaltung. Dies würde eine Gestaltungssatzung erfordern.

Der SB-Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.